

MAGAZIN 20.09.2024 – Klettern

Athletes on Air – Flora Oblasser – Klettern

Unsere mittlerweile sehr bekannte Rubrik „Athletes on Air“ wird heute durch die
Geschichte von unserer Kletterin Flora Oblasser erweitert.

Flora lebt und trainiert mitten in den wunderschönen Alpen Tirols, besucht aktuell die 8. Klasse des SportBORG Tirol und trainiert im Kletterzentrum Innsbruck, welches auch das Bundesleistungszentrum des österreichischen Nationalteams ist. So steil wie die Berge hier sind, so steil ist sie auch die Wand des Erfolgs hochgeklettert, denn sie hat die Kletterwelt im Sturm erobert.

Sie erzählt uns, dass sie eigentlich von Beginn an, alle Wettkämpfe für sich entscheiden konnte. Angefangen von kleineren Wettkämpfen, hin zu Siegen bei Österreichischen Meisterschaften bis zur Krönung zur Doppel-Europameisterin im Jahr 2022.

Alles nur Zufall? Talent? Oder doch viel harte Arbeit?

Seit sie 5 Jahre alt ist, ist der Klettersport ihre große Leidenschaft. Zu Beginn kletterte sie mit ihrem Papa im Felsen, dann zog es sie doch recht schnell 1x wöchentlich auch in die Kletterhalle. „Ein Freund von meinem Papa war der Trainer. Ich habe bis letztes Jahr mit ihm trainiert. Wir waren einfach ein super Team und es hat mir immer einen großen Spaß gemacht, mit ihm und dem Team zu trainieren. Das ist wahrscheinlich auch einer der Gründe, warum ich von Anfang an so begeistert dabei war.“ Es hat nicht lange gedauert, bis sie ihre große Leidenschaft erkannte und das Training immer mehr wurde. Bis heute hat es sich auf rund 20 Stunden Training pro Woche erweitert und intensiviert.
Die meisten Trainingsstunden absolviert Flora direkt in der Kletterhalle. Dazu kommt noch intensives Krafttraining, welches sie zum Teil auch bei Nachwuchsleistungssport Tirol am Landessportzentrum absolviert.

Dieser lange Weg und die vielen Stunden des harten und intensiven Trainings

machten sich in den letzten Jahren bezahlt. Flora kletterte bei der Jugendeuropameisterschaft 2022 gleich 2x zum Europameistertitel. Im Jahr 2024 folgte nun der Vize-Weltmeistertitel. Dies war jedoch nur die Krönung der Saison 2024, denn Flora startete dieses Jahr zum ersten Mal in der allgemeinen Klasse und ging dort bei 3 Weltcups an den Start. Als wäre das nicht genug, kletterte sie bei 2 davon ins Finale der Top12 und sicherte sich mit einem 5. Platz gleich ihr erstes Top-Ergebnis bei den Erwachsenen. Damit befindet sie sich bereits auf einem super Weg um mindestens genauso erfolgreich zu werden wie ihr sportliches Idol – Jakob Schubert J. „Die Starts bei den Weltcups der allgemeinen Klasse waren natürlich das Highlight meiner bisherigen sportlichen Karriere. Mit den österreichischen Top-AthletInnen, aber auch mit Olympiateilnehmern aus anderen Ländern zu klettern, ist schon eine ganz besondere Erfahrung. Die Veranstaltungen waren einfach riesig, ganz anders als im Nachwuchsbereich. Auch das Feeling war ein ganz anderes, dort waren teilweise bis zu 12.000 Zuschauer, das ist schon echt cool."

Vielleicht ist einigen aufgefallen, dass in der obigen Aufzählung das Jahr 2023 „fehlt". In diesem Jahr durchlebte Flora ein kleines Motivationstief. Ein solches Tief kennt wohl jede/r Sportler/in .... Doch Flora konnte dieses Tief für sich nutzen und kam sehr gestärkt wieder heraus! „Ich habe gemerkt, dass die anderen aufgeholt haben, als ich nicht so viel und nicht so hart trainiert habe. Als dann die EM nicht nach Wunsch verlief und ich die Leistungen der anderen Athletinnen gesehen habe, wusste ich, dass ich wieder Gas geben und alles rausholen muss." Sie erkannte, dass Rückschläge Teil des Sportlerlebens sind und dass man auch aus solchen Zeiten viel lernen kann. Seitdem trainiert Flora noch härter und ehrgeiziger für ihr großes Ziel – die olympischen Spiele 2028 in Los Angeles. Sie träumt davon, dort ganz oben auf dem Podest zu stehen und die rot-weiß-rote Flagge zu hissen.

Wir hoffen, die oben gestellte Frage ist damit beantwortet ... ⁉️

Abschließend drücken wir unserer Flora die Daumen für ihre Teilnahme an der Jugend-Europameisterschaft in Frankreich vom 25. bis 29. September 2024, für welche sie sich die Goldmedaille als großes Ziel gesetzt hat!

Bleibt dran, denn die Geschichte von Flora ist sicher noch lange nicht zu Ende. Die besten Kapitel stehen ihr noch bevor! Danke für das Interview, liebe Flora!

#improvetalents #damittalentesiegerwerden #nachwuchsleistungssporttirol

Bilder:
Titelbild: Lena Drapella / IFSC
Bilder 1-3: Jan Virt
Bilder 4-5: Tobias Haller